

- Langzeitschäden im Gehirn sind nicht auszuschließen.

Safer-Use

- Speed/Crystal sollten keinesfalls konsumiert werden bei: Bluthochdruck, Leber- oder Nierenleiden, Herz- Kreislaufproblemen, psychischen Erkrankungen oder einer labilen Persönlichkeitsstruktur.
- Wenn Du bei Dir oder anderen Symptome einer Überdosierung beobachtest, benachrichtige einen Notarzt.
- Viel trinken.
- Kalziummangel entgegenwirken (Bananen, Tomaten oder Erdnüsse enthalten viel Kalzium), zusätzlich Vitamin C zu sich nehmen.
- Wechselwirkungen mit anderen Substanzen (z.B. Alkohol, Medikamente) sind unberechenbar, hinterher keine Beruhigungsmittel nehmen.
- Schlucken ist weniger gesundheitsschädigend als sniefen.
- Konsumiere Speed nur, wenn Du Dich wohl fühlst.
- Gute Erholung gewährleisten.

Wenn Du Speed konsumiert hast, Hände weg vom Steuer. Safer-sex nicht vergessen!

Jeder (Meth-)Amphetaminkonsum birgt Risiken. Informationen helfen Risiken besser einzuschätzen. Ausschließen kann man sie nie.

Diese Tipps sollen nicht zum Drogenkonsum animieren. Sie sollen das Risiko für DrogenkonsumentInnen mindern!

Konzept und Idee

party-project
Am Dobben 91
28203 Bremen
Fon: 0421/3399334
www.party-project.de
party@party-project.de



Überarbeitung und Druck

Jugend- und Drogen-
beratungszentrum
Hannover (Drobs)
Odeonstr. 14
30159 Hannover
Fon: 0511/70146-0
Fax: 0511/70146-39
www.drobs-hannover.de
praeventionsteam@step-hannover.de



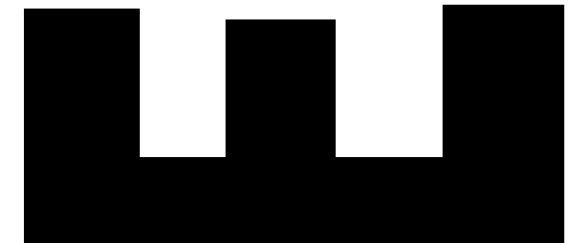
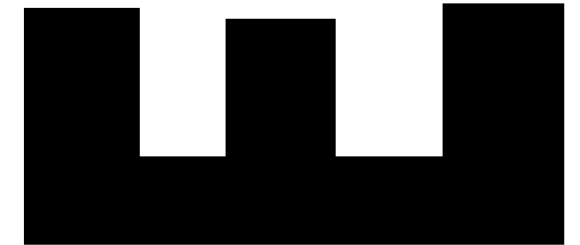
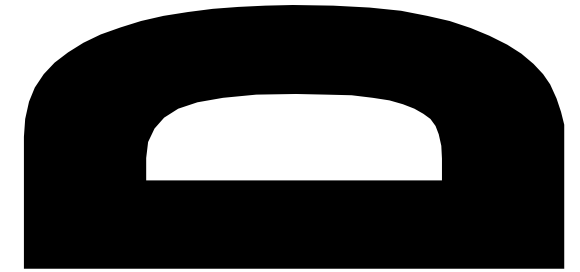
Eine Einrichtung der:

STEP - gem. Gesellschaft für Sozialtherapie
und Pädagogik mbH



Verantwortlich für den Inhalt:

Serdar Saris, Matthias Kelting



Amphetamin (Speed) und Methamphetamin (Crystal)

Droge

Unter Speed (Pep) und Crystal versteht man illegale Zubereitungen, die das vollsynthetische Amphetamin oder Methamphetamin enthalten. Bei beiden Wirkstoffen handelt es sich um stark aufputschende Psychostimulanzien. Methamphetamin wirkt dabei bedeutend stärker und länger als Amphetamin. Meistens wird Speed als weißes Pulver und Crystal in Form von kleinen weißen Kristallen angeboten.

Aber Achtung: Auch PCP kann unter dem Namen Crystal angeboten werden. Frag also nach, ob es sich bei angebotenen Crystal um PCP oder Methamphetamin handelt. In dem unter Schwarzmarktbedingungen erworbenen Speed/Crystal schwankt der (Meth)-Amphetamingehalt erheblich (zwischen ca. 10% und 90%). Dadurch kann es schnell zu einer gefährlichen Überdosierung kommen. Amphetamin und Methamphetamin sind 2-4 Tage im Urin nachweisbar.

Gebrauch

Kann oral eingenommen, gesniffelt oder injiziert werden. Besonders riskante Konsumpraktiken sind die intravenöse Injektion oder das Rauchen der freien Methamphetamin-Base („ICE“). Dabei kann es sehr schnell zu einer akuten Vergiftung durch Überdosierung kommen.

Wirkung

Die Wirkungen, Nebenwirkungen und Risiken sind, wie bei allen potenten Wirkstoffen, abhängig von der Dosis, der Dauer der Anwendung und der Verabreichungsform. Deshalb werden wir hier nur eine kurze Orientierungshilfe geben können:

- Bei gesniffem Speed setzt die Wirkung nach ca. 10 Minuten ein.
- Intensive Wirkung hält bei Amphetamin 4-6 Stunden an - Achtung: bei Methamphetamin kann die Wirkung bis zu 24 Stunden anhalten.
- Steigert den Energielevel und macht wach.
- Vermindert das Schmerzempfinden und unterdrückt das Hunger- und Durstgefühl und das Schlafbedürfnis.
- Kann Zufriedenheit, Wohlgefühl, erhöhte Aufmerksamkeit und ein gesteigertes Selbstbewusstsein, aber auch Aggressionen auslösen (besonders in Kombination mit Alkohol!).
- Die Reizbarkeit nimmt zu.
- Außerdem können Kopfschmerzen, Muskelkrämpfe, ein erhöhter Blutdruck, Herzrasen und Nervosität auftreten.
- Verstärkte zwanghafte planlose motorische Aktivität, ein gesteigerter Rededrang und paranoide, angespannte oder depressive Gefühlszustände sind möglich.
- Beim Sniefen kann ein starkes Brennen an den Nasen- und Rachenschleimhäuten auftreten.
- Bei **Überdosierung** können Schwindelgefühl, Zittern, Überhitzung (Fieber), Kreislaufkollaps, Atemlähmung und Hirnblutungen auftreten.

Mögliche Kurzzeitfolgen

- Das Nachlassen der Wirkung kann sehr unangenehm sein, da körperliche Ressourcen aufgebraucht wurden.
- Die Euphorie kann in Depressionen, Lethargie und Erschöpfung umschlagen.
- Starke Konzentrationsschwächen können auftreten.
- Ausgedehnter Schlaf (12- bis 24 stündiger tiefer Schlaf ist möglich) mit anschließendem

dem Heißhunger sind normal.

- Nachwirkungen sind u. U. noch einige Tage spürbar.
- Wirkung der Antibabypille kann negativ beeinflusst werden.

Mögliche Folgen bei Dauerkonsum

- Schlafstörungen sind manchmal Tage und Wochen nach dem Konsum spürbar, da Speed/Crystal stark in den Wach- und Schlafrythmus des Gehirns eingreift.
- Starker Gewichtsverlust, Hautentzündungen.
- Magenschmerzen (im Extremfall Magendurchbruch).
- Herzrhythmusstörungen, langfristige Erhöhung des Blutdrucks.
- Bei Frauen können Unterbrechungen des Monatszyklus und Beeinträchtigungen der Fruchtbarkeit auftreten.
- Sinnlose Hyperaktivität.
- Aggressives Verhalten.
- Paranoide Wahnvorstellungen bis hin zur Amphetaminpsychose (von durchschnittlich drei, mitunter aber auch 30 Tagen).

Mögliche Langzeitnebenwirkungen

- Verstärktes Auftreten der oben aufgeführten Folgeerscheinungen.
- Starke Schädigung der Nasenschleimhäute und Nasenscheidewand beim Sniefen.
- Körperlicher Verfall.
- Toleranzausbildung: Da die Amphetamin-Wirkung hauptsächlich auf der Freisetzung der körpereigenen Botenstoffe Dopamin und Noradrenalin beruht, und deren Speicher nach mehrmaliger Anwendung bald geleert sind, kann man auch durch Dosiserhöhung die gewünschte (euphorisierende, appetitzügelnde) Wirkung nicht mehr erreichen – zwar geht der „Affe“, aber man kommt nicht über „Normal Null“.
- Psychische Abhängigkeit.